



Oktatási Hivatal

Országos Közoktatási
Értékelési és Vizsgaközpont

Kódszám:

**A 2006/2007. tanévi
Országos Középiskolai Tanulmányi Verseny
második forduló**

**NÉMET NYELV
II. kategória**

**Az Országos Középiskolai Tanulmányi Verseny
második fordulójának feladatlapja
n é m e t nyelvből**

1-8. Melyik megoldás illik a szövegbe?

Österreich ist „Bio-Top!“

Der Leitgedanke der biologischen Landwirtschaft besteht darin, im Einklang mit der Natur höchste Lebensmittelqualität durch schonende Nutzung von Landschaft, Rohstoffen und Energie zu gewinnen.

Seit 1991 **1.....** eine EU-Verordnung Produktion, Kennzeichnung und Kontrolle für biologische Lebensmittel. Die Zahl der gehaltenen Tiere auf einem Biobauernhof ist **2.....** die landwirtschaftliche Nutzfläche abgestimmt und somit begrenzt. Ein Biobauer hält im Prinzip nur so viele Tiere, wie viele er mit Futter vom eigenen Betrieb **3.....** kann. Zur artgerechten Tierhaltung gehört genauso biologisches Futter, **4.....** aus dem eigenen Betrieb. Es kommt weder gentechnisch verändertes Saatgut und Futtermittel zum Einsatz, **5.....** werden gentechnisch veränderte Tierrassen gehalten.

In Österreich legt der Biosektor generell stark **6.....** – das Land gehört, **7.....** die Dichte der Biobetriebe betrifft, weltweit zu den Spitzenreitern. Der Anteil der biologisch bewirtschafteten Fläche an der gesamten landwirtschaftlichen Nutzfläche **8.....** in Österreich 13,5 Prozent. Österreichs Biobauern erwirtschaften mit ihren Produkten derzeit einen Umsatz von rund 400 Millionen Euro.

1. A erarbeitet
B reguliert man
C festsetzt
D regelt

2. A auf
B laut
C gemessen
D dementsprechend

3. A ernähren
B sorgen
C entsorgen
D besorgen

4. A möglich
B desto mehr
C ausnehmen
D vorzugsweise
5. A doch
B auch
C noch
D jedoch
6. A ein
B ab
C zu
D über
7. A das
B es
C was
D wie
8. A enthält
B beträgt
C erholt
D bedeuten

9 – 17. Melyik megoldás illik a szövegbe?

Elite-Unis

Die Diskussion über Elite-Unis ist ein europäisches Phänomen – allerdings nur in dem Sinn, dass mehrere EU-Mitgliedsstaaten parallel über **9.....** Errichtung diskutieren und sie vor allem aus standortpolitischer Sicht befürworten. **10.....** die politische Einigung Europas voranzutreiben, wurden neben dem europäischen Wirtschaftsraum eine Reihe anderer „Europäischer Räume“, die **11.....**, definiert: 2000 in Barcelona der Europäische Forschungsraum und 1999 in Bologna der Europäische Hochschulraum.

Die Universitäten in der EU sind gegenüber **12.....** in den USA nicht konkurrenzfähig. Sie sind für Studierende und Forscher weniger attraktiv. Die EU hat nicht so viele Hochschulen wie die USA und ihre Hochschulsysteme sind **13.....** hierarchisch gestaltet als **14.....** USA, wo auf etwa 50 Universitäten der Großteil der staatlichen Fördermittel für die Forschung und **15.....** Nobelpreise für US-amerikanische Wissenschaftler entfällt.

Auch die Unterfinanzierung der Universitäten in der Europäischen Union hindert die Förderung von Hervorragendem in Forschung und Lehre. Die Ausgaben für Hochschulbildung haben mit der wachsenden Zahl der Studierenden nicht **16.....** gehalten. Während in der EU 1,1 Prozent des Bruttoinlandsprodukts für Universitäten **17.....**, sind es in den USA 2,3 Prozent, also mehr als doppelt so viel. Die Lücke ist auf den geringen Anteil privater Hochschulfinanzierung in Europa zurückzuführen.

9. A deren
B dessen
C derer
D denen
10. A Um
B Damit
C Um zu
D Anstatt zu
11. A schaffen haben sollen
B sollen ausbauen
C geschaffen müssen
D geschaffen werden sollen
12. A jenen
B jeden
C dieser
D aller
13. A sowohl
B weniger
C so
D mehrere
14. A den
B die den
C dass den
D die der
15. A die
B der
C von
D derer

16. A Tritt
B Schreiten
C Streit
D Schritt
17. A ausgegeben wird
B herausgegeben werden
C gegeben sollen
D gedreht wurden

18 – 22. A szöveg alapján döntse el, igazak-e a következő állítások!

A = igaz

B = hamis

Tagesschau – Die Quotenkönigin der Republik ist 50 Jahre alt

Heute verfolgen längst nicht mehr so viele Zuschauer wie einst die Nachrichtensendungen im Ersten, als das ARD-Flaggschiff weit mehr als die Hälfte aller TV-Haushalte vor dem Bildschirm versammelte. Auch werden die *Tagesschau*-Sprecher wohl kaum noch für Regierungssprecher gehalten. Und vorbei sind die Zeiten, als es zum guten Ton gehörte, nicht während der abendlichen 15 Minuten dieser Sendung zu telefonieren. Dennoch behauptet sich die „älteste Quotenkönigin der Republik“ als Marktführerin.

„Die *Tagesschau* ist keine Sendung, sondern pure Gewohnheit. Die könnte man auch in Latein verlesen“, sagte Ex-RTL-Chef Helmut Thoma einmal über Deutschlands bekannteste Nachrichtensendung. Tatsächlich ist die *Tagesschau* für Generationen von TV-Zuschauern zur Instanz geworden. Die 20-Uhr-Zeit hat sich so fest in den Köpfen vieler Deutscher eingepägt, dass alle Versuche, dies zu durchbrechen, von den Zuschauern abgestraft wurden. Vor allem Verlässlichkeit und Gewohnheit der ersten kontinuierlichen Sendung machten deren Erfolg aus.

Doch auch die alte Tante *Tagesschau* hat sich verändert – nie radikal, sondern immer vorsichtig. Design und Präsentation wurden dem Zeitgeschmack angepasst, der Anteil der Filmbeiträge wuchs. Inzwischen produziert das ARD-Team auch Ausgaben am Nachmittag, Aushängeschild aber bleibt die 20-Uhr-Sendung. Doch selbst die Hauptausgabe ist vor sinkenden Quoten nicht geschützt. „*Tagesschau* in der Krise?“ hieß es Anfang 2000. Dahinter steckte ein alter Streit: Während die ARD bei den Zuschauern auch die der Übertragungen im Dritten oder im Ereigniskanal Phoenix zählt, lässt die Konkurrenz das im Quotenkampf nicht gelten: Im direkten Vergleich mit dem „Ersten“ hatte das ZDF-*heute* 1999 damit erstmals die

Tagesschau nach Marktanteilen überholt.

18. Mehrere Regierungssprecher traten einst in der *Tagesschau* als Moderatoren auf.
19. Einige Teile des Programms wurden früher auch in lateinischer Sprache gesendet.

20. Man wird nicht mehr für unhöflich gehalten, wenn man während der *Tagesschau* Freunde anruft.
21. Manchmal hat man die Anfangszeit der Sendung versuchsweise geändert.
22. Die *Tagesschau* wird nicht nur auf ARD, sondern auch auf anderen Kanälen gesendet.

23 – 28. Melyik a helyes mondat?

Tabori erhält Deutschen Theaterpreis

Der britisch-ungarische Autor, Regisseur und Filmemacher George Tabori erhält den Deutschen Theaterpreis für sein Lebenswerk. Der 92-Jährige werde für „seine herausragende Theaterarbeit und seine Verdienste um das deutsche Theater“ geehrt, **23**.....

Tabori ist unter anderem **24**.....

Der 1914 in Budapest geborene Tabori emigrierte nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges in die USA, **25**..... Ende der 1960er Jahre entschloss sich Tabori, **26**.....

Mit Stücken wie „Mutter Courage“ oder dem Auschwitz-Drama „Kannibalen“ behandelte **27**.....

Noch heute ist der 92-Jährige **28**..... Aktuell läuft seine Inszenierung von Brechts „Die Antigone des Sophokles“ zum 50. Todestag des Autors.

23. 1. teilte der Deutsche Bühnenverein am Dienstag in Essen mit
2. wie teilte der Deutsche Bühnenverein Dienstag in Essen mit

- A Mindkét mondat helyes.
B Egyik mondat sem helyes.
C Csak az 1. mondat helyes.
D Csak a 2. mondat helyes.

24. 1. Träger des Georg-Büchner-Preises und des Bundesverdienstkreuzes
2. den der Georg-Büchner-Preis sowie das Bundesverdienstkreuz trägt

- A Mindkét mondat helyes.
B Egyik mondat sem helyes.
C Csak az 1. mondat helyes.
D Csak a 2. mondat helyes.

25. 1. wo er sowohl als Drehbuch- als auch als Bühnenautor tätig war
2. wo er unter anderem als Drehbuch- und Bühnenautor tätig war

- A Mindkét mondat helyes.
B Egyik mondat sem helyes.
C Csak az 1. mondat helyes.
D Csak a 2. mondat helyes.

26. 1. dass in Deutschland arbeitet
2. in Deutschland zu arbeiten wollen

A Mindkét mondat helyes.
B Egyik mondat sem helyes.
C Csak az 1. mondat helyes.
D Csak a 2. mondat helyes.

27. 1. die Tabu-Themen der Nazizeit in Deutschland
2. in der Nazizeit in Deutschland

A Mindkét mondat helyes.
B Egyik mondat sem helyes.
C Csak az 1. mondat helyes.
D Csak a 2. mondat helyes.

28. 1. am Berliner Ensemble als Regisseur aktiv
2. am Berliner Ensemble Regisseur

A Mindkét mondat helyes.
B Egyik mondat sem helyes.
C Csak az 1. mondat helyes.
D Csak a 2. mondat helyes.

29 – 34. Melyik a mondatok helyes folytatása a nyelvhelyesség alapján?

Die Hanse – Ein Städtebündnis

Vor 650 Jahren fanden in Lübeck die ersten Hansetage statt. Dieses Jubiläum feiert die Hansestadt mit zahlreichen Veranstaltungen, **29**

Die Geschichte der Hanse, **30**, führt ins Mittelalter zurück. 400 Jahre prägte dieses Städtebündnis den Handel im nördlichen Europa. Den Kern der Hanse bildeten **31**..... . Die bedeutendste Handelsroute verlief zwischen den Hansekontoren London und Nowgorod.

Der Niedergang der Hanse begann im Jahre 1494, **32**..... . Für eine überregionale Handelsgemeinschaft gab es dann im 16. und 17. Jahrhundert, **33**

1980 wurde im niederländischen Zwolle die neue Hanse gegründet. In der Tradition der mittelalterlichen Hanse geht es dem Städtebündnis darum, einen Beitrag zur Einigung Europas zu leisten und **34**..... .

29. A welche die Besucher auf die Spuren der mittelalterlichen Hanse hinweisen
B welche dem Besucher auf den Spuren der mittelalterlichen Hanse weisen
C welche die Besucher auf die Spuren der mittelalterlichen Hanse kommen

30. A als erstes überregionales Wirtschaftsbandnis zählt,
B das erste überregionale Städtebandnis,
C die als erste überregionale Wirtschaftsgemeinschaft der Welt gilt,
31. A Kaufleute aus über 70 Städten
B den Waren aus mehr als 70 Städten
C die Kaufleute der etwa 70 Städten
32. A damit Großfürst Iwan der Dritte das Kontor in Nowgorod schließen musste
B als Großfürst Iwan der Dritte das Kontor in Nowgorod schließen ließ
C dadurch Großfürst Iwan der Dritte schloss das Kontor in Nowgorod
33. A zur Zeit der Nationalstaaten entstanden, keinen Spielraum mehr
B als die Nationalstaaten entstanden, kaum noch Spielraum
C deswegen die Nationalstaaten entstanden, keinen großen Spielraum
34. A damit das Selbstbewusstsein der Städte und Gemeinden stärkten
B um so mehr das Selbstbewusstsein der Städte und Gemeinden stärken
C in diesem Sinne das Selbstbewusstsein der Städte und Gemeinden zu stärken

35 – 42. Melyik szó hiányzik a mondatból ahhoz, hogy nyelvileg helyes legyen?

Figyelem! A hiányzó szó helyét nem jelöltük, de minden számozott mondatból hiányzik egy szó.

2,5 Millionen Kinder leben in Armut

Die Kinderarmut in Deutschland hat nach Angaben des Kinderschutzbundes ein ungeahntes Ausmaß erreicht. **35.** Insgesamt leben mehr als 2,5 Millionen Kinder und Jugendliche bis einem Alter von 18 Jahren in armen Haushalten. **36.** Diese Haushalte verfügen über weniger die Hälfte des Durchschnittseinkommens.

37. Die Bundesagentur für Arbeit hatte für Juni 2006 bei den Familien Langzeitarbeitsloser erstmals auch die Zahl Jugendlichen zwischen 15 und 18 Jahren aufgeführt. **38.** Aus der Gesamtsumme ergibt laut Kinderschutzbund, dass 2,2 Millionen Minderjährige in Armut leben. **39.** Hinzu kamen rund 350.000 Kinder, die zum Beispiel nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten. **40.** Damit hat sich die Zahl der armen Kinder seit 2004 mehr verdoppelt.

41. Kindern muss jedoch unabhängig vom Einkommen der Eltern ein Weg in die Zukunft gebnet. **42.** Eltern brauchen ein gutes Netz an Kinderbetreuung, familienfreundliche Strukturen am Arbeitsplatz und gezielte Hilfe das Elterngeld.

35. A an
B zu
C sich
D können
36. A allgemeinen
B überhaupt
C sich
D als
37. A der
B den
C offiziell
D jungen
38. A dem
B mehr
C sich
D von
39. A unterstützt
B jene
C Waisen
D Gelder
40. A gesamte
B als
C Jahr
D aber
41. A bessere
B sicher
C werden
D können
42. A ihren
B erstens
C wirklich
D wie

43 – 50. Melyik a felesleges szó, amelyik a mondatot nyelvileg helytelenné teszi?

Figyelem! Minden számozott mondatban van felesleges szó.

Neue Daten über Privatschulen

Privatschulen profitieren von dem Ruf, dass Kinder dort mehr und besser lernen als in staatlichen Schulen. Aber stimmt das? **43.** Sonderauswertungen von Pisa-Daten haben sich daran Zweifel genährt. **44.** Wenn berücksichtigt man die soziale Lage der Jugendlichen, würden private Einrichtungen nicht besser abschneiden. **45.** Zu diesem Ergebnis kommt nun auch eine Studie im dessen Auftrag des amerikanischen Bildungsministeriums. **46.** Ihr liegen die Mathematik- und die Lese-Leistungen von mehrerer Tausend US-Schüler der vierten und achten Klassenstufe zugrunde.

47. Beim Vergleich diese privater mit staatlichen Schulen haben die Wissenschaftler Schülermerkmale wie Familieneinkommen, Geschlecht und ethnische Zugehörigkeit statistisch berücksichtigt. **48.** Das Ergebnis: Die Leistungen der beiden Schultypen sind amerikanisch nahezu gleich. **49.** In Mathematik erzielten die Viertklässler an staatlichen Schulen sogar die leicht bessere Testwerte. **50.** In der Realität sind die Kompetenzen an Privatschulen insgesamt besser, sie werden eben besonders oft von Schülern aus viel bildungsbewussten, wohlhabenden Elternhäusern besucht. Die Studie legt aber nahe, dass Privatschulen es nicht schaffen, Kinder aus benachteiligten Familien stärker zu fördern als staatliche Schulen.

43. A daran
B von
C sich
D genährt

44. A Wenn
B abschneiden
C man
D besser

45. A zu
B dessen
C nun
D auch

46. A Tausend
B die
C der
D von

47. A privater
B die
C und
D diese
48. A der
B nahezu
C amerikanisch
D gleich
49. A sogar
B die
C leicht
D bessere
50. A insgesamt
B eben
C besonders
D viel

Kódszám:

német OKTV
2006/2007
2. forduló
II. kategória

VÁLASZLAP

- | | | |
|-------------|-------------|-------------|
| 1. A B C D | 11. A B C D | 21. A B |
| 2. A B C D | 12. A B C D | 22. A B |
| 3. A B C D | 13. A B C D | 23. A B C D |
| 4. A B C D | 14. A B C D | 24. A B C D |
| 5. A B C D | 15. A B C D | 25. A B C D |
| 6. A B C D | 16. A B C D | 26. A B C D |
| 7. A B C D | 17. A B C D | 27. A B C D |
| 8. A B C D | 18. A B | 28. A B C D |
| 9. A B C D | 19. A B | 29. A B C |
| 10. A B C D | 20. A B | 30. A B C |
| 31. A B C | 41. A B C D | |
| 32. A B C | 42. A B C D | |
| 33. A B C | 43. A B C D | |
| 34. A B C | 44. A B C D | |
| 35. A B C D | 45. A B C D | |
| 36. A B C D | 46. A B C D | |
| 37. A B C D | 47. A B C D | |
| 38. A B C D | 48. A B C D | |
| 39. A B C D | 49. A B C D | |
| 40. A B C D | 50. A B C D | |